

# NIEDERSCHRIFT

über die öffentlich Sitzung der **Gemeindevertretung Bohmstedt** am Montag, dem 19.06.2017, 20:00 Uhr, in Bohmstedt, "**Paulsen's Landhotel und Restaurant**", **Norderende 8.**

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:10 Uhr

## **Anwesend:**

### **Bürgermeister**

Peter Tücksen

### **Gemeindevertreterin**

Silvia Petersen

### **Gemeindevertreter**

Hauke Daniel  
Hans Feddersen  
Jan Andreas Homann  
Bendix Jensen  
Ralf Kille  
Michael Kollosch  
Harald Petersen

### **bürgerl. Mitglied**

Inken Sachau

### **Protokollführer**

Nico Wischnewski, AMNF

## **Sitzungsverlauf:**

### **Zu Punkt 1 der TO:** (Eröffnung und Begrüßung)

Bürgermeister Peter Tücksen eröffnet die heutige Gemeindevertretersitzung nach einem Arbeitssessen um 20.00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Sein besonderer Gruß gilt Jörn Nielsen. Gegen die Einladung vom 01.06.2017, die unter Angabe der Tagesordnung form- und fristgerecht ergangen ist, werden keine Einwände erhoben. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig. Die bürgerlichen Ausschussmitglieder Friedrich Petersen und Andreas Feddersen fehlen entschuldigt. Nico Wischnewski wird mit der Protokollführung beauftragt. Als Vertreter der örtlichen Presse ist Herr Rahn zugegen. Zuhörer sind nicht erschienen. Die Tagesordnung wird einstimmig um den neuen TOP 8 „Bildung eines Wahlvorstandes für die Bundestagswahl am 24.09.2017“ und TOP 10 mit „ggfls. Beschlussfassung“ sowie TOP 13 unter Ausschluss der Öffentlichkeit erweitert. Die Tagesordnung gliedert sich wie folgt:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift vom 08.03.2017
4. Zustimmung zur Wahl sowie Vereidigung und Ernennung des stellv. Gemeindeführers
5. Stellungnahme der Gemeinde Bohmstedt zum Landschaftsschutzgebiet "Geest- und Marschlandschaft der Arlau"
6. Beratung und Beschlussfassung über Schwarzdeckenmaßnahmen

7. II. Nachtragsvertrag zum öffentlich-rechtlichen Vertrag des Schulverbandes Mittleres Nordfriesland  
Vorlage: 012/053/2017
8. Bildung eines Wahlvorstandes für die Bundestagswahl am 24.09.2017
9. Bericht des Bürgermeisters
10. Bericht der Ausschussvorsitzenden und ggfls. Beschlussfassung
11. Anträge
12. Anfragen/Mitteilungen

**Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung nicht öffentlich beraten:**

13. Grundstücksangelegenheiten
14. Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse (öffentlich)

**Zu Punkt 2 der TO:**  
(Einwohnerfragestunde)

Anfragen ergehen nicht.

**Zu Punkt 3 der TO:**

(Genehmigung der Niederschrift vom 08.03.2017)

Die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Bohmstedt vom 08.03.2017 liegt allen Anwesenden in Ablichtung vor und wird mit 9 Ja-Stimmen genehmigt und ausgefertigt.

**Zu Punkt 4 der TO:**

(Zustimmung zur Wahl sowie Vereidigung und Ernennung des stellv. Gemeindeführers)

Bürgermeister Peter Tücksen teilt mit, dass Herr Jörn Nielsen am 20.01.2017 von der Mitgliederversammlung der FF-Bohmstedt zum stellv. Gemeindeführer gewählt wurde und dankt ihm im Namen der Gemeinde Bohmstedt für sein Engagement. Die Gemeindevertretung bestätigt die Wahl mit 9 Ja-Stimmen. Herr Jörn Nielsen leistet den Dienst gem. § 74 LBG und wird unter Aushandigung der Ernennungsurkunde von Bürgermeister Peter Tücksen zum stellv. Gemeindeführer ernannt.

**Zu Punkt 5 der TO:**

(Stellungnahme der Gemeinde Bohmstedt zum Landschaftsschutzgebiet "Geest- und Marschlandschaft der Arlau")

Bürgermeister Peter Tücksen teilt mit, dass er an einer Informationsveranstaltung in Bredstedt zur geplanten Ausweisung des Landschaftsschutzgebietes „Geest- und Marschlandschaft der Arlau“ teilgenommen hat. Da in der Gemeinde Bohmstedt bebaute und unbebaute Grundstücke von dieser Ausweisung betroffen sind, lehnt die Gemeindevertretung Bohmstedt die Ausweisung eines Landschaftsschutzgebietes ab und beschließt mit 9 Ja-Stimmen die folgende Stellungnahme:

**Stellungnahme der Gemeinde Bohmstedt**

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Gemeinde ist von der Ausweisung des o.g. Landschaftsschutzgebietes betroffen, denn ein Teil der Arlauniederung gehört zu unserer Feldmark. In diesem Areal sollen auch künftig Windmühlen verhindert werden. Das ist doch wohl der alleinige Sinn dieser Maßnahme. Auch die hiesige Gemeindevertretung wünscht sich keine Windkraftanlagen in der Bohmstedter Marsch. In diesem Punkt sind wir uns also einig. Allerdings betrachten wir die Notwendigkeit der Ausweisung zu einem Landschaftsschutzgebiet lediglich als Übergangslösung bis der neue Regio-

nalplan, in dem der Zubau von Windmühlen eindeutig geregelt sein wird, in Kraft tritt. Deshalb sollte die geplante Erklärung zu einem Landschaftsschutzgebiet zeitlich befristet werden. Da der Kreis Nordfriesland die Arlauniederung aber auf unbestimmte Zeit, d.h. auch über den Zeitpunkt des Inkrafttretens des neuen Regionalplans hinaus, plant, lehnt der Bohmstedter Gemeinderat **diese Maßnahme ab**.

**Begründung:** Zwar soll es für die Landwirtschaft keine Einschränkungen geben, es ist jedoch mit einer Wertminderung der Flächen zu rechnen. So würden die Banken im Falle einer grundbuchlichen Belastung der Flurstücke zu einer geringeren Bewertung kommen.

Insbesondere denken wir an die Landeigentümer, für die die Gefahr einer Wertminderung ihrer Grundstücke besteht. Langfristig sehen wir aber auch die aktiven Landwirte in ihren Möglichkeiten beschränkt, denn es ist nicht abzusehen, ob aus dem Landschaftsschutzgebiet nicht irgendwann ein Naturschutzgebiet wird.

#### **Zu Punkt 6 der TO:**

(Beratung und Beschlussfassung über Schwarzdeckenmaßnahmen)

Bürgermeister Peter Tücksen teilt mit, dass sich die Unterhaltungskosten an Gemeindewegen gem. Wegeschauprotokoll vom 21.03.2017 auf 4.565,45 € belaufen werden. Hierfür erhält die Gemeinde Bohmstedt einen Zuschuss in Höhe von 735,97 €.

Für die Verbreiterung eines Teilbereiches der Straße „Sandbarg“ von Heiko Lorenzen bis zur L 273 werden Kosten von ca. 208.500 € entstehen. Unter Gewährung einer Förderung ergibt sich somit ein Eigenanteil von ca. 100.000 €. Aufgrund der weiteren Flächenversiegelung ist die Gemeinde Bohmstedt zum Ausgleich dieser Versiegelung verpflichtet. Die Berechnung der Naturschutzbehörde des Kreises NF hat ergeben, dass hierfür 480 Ökopunkten zu erwerben sind. Diese können für 2,97 €/Ökopunkt in der Gemeinde Bohmstedt erworben werden. –*Gemeindevertreter Harald Petersen verlässt gem. § 22 GO den Sitzungsraum.*– Die Gemeindevertretung kommt mit 8 Ja-Stimmen überein, die vorstehenden Schwarzdeckenmaßnahmen nebst Erwerb von Ökopunkten entsprechend durchzuführen. –*Gemeindevertreter Harald Petersen nimmt wieder an der Sitzung teil. Der Beschluss wird ihm bekanntgegeben.*–

#### **Zu Punkt 7 der TO:**

(II. Nachtragsvertrag zum öffentlich-rechtlichen Vertrag des Schulverbandes Mittleres Nordfriesland  
Vorlage: 012/053/2017)

Bürgermeister Peter Tücksen berichtet über die vergangene Sitzung des Schulverbandes MNF und erläutert die Gründe für den II. Nachtragsvertrag zum öffentlich-rechtlichen Vertrag. Es liegt nachfolgende Beschlussvorlage vor:

#### **Begründung:**

Seit Oktober 2015 beschäftigt sich die Lenkungsgruppe des Schulverbandes Mittleres Nordfriesland mit der Anpassung des öffentlich-rechtlichen Vertrags. Hintergrund ist, dass die Schülerzahlen stetig sinken und mit einem weiteren Rückgang zu rechnen ist. Aufgrund dessen steigen bei gleichem Unterhaltungsaufwand für die Schulgebäude, die Pro-Kopf-Kosten je Kind und somit auch die Schulverbandsumlage. Daher wurde der Vertrag in drei wesentlichen Punkten angepasst.

Die Änderungen zum § 4 und 5 sind aus der Arbeit der Lenkungsgruppe des Schulverbandes zurückzuführen.

Dabei handelt es sich um eine Teilung der Finanzierung der Unterhaltungs- und Sanierungskosten, welche aufgrund der geringen Nutzung durch die Schulen, bzw. die hohe Nutzung durch die Gemeinden, Sportvereine, etc. geregelt werden soll.

Die Änderung des § 6 liegt einem Antrag der Stadt Bredstedt zugrunde. Die Stadt Bredstedt zahlt einen Teil der ihr zur Verfügung gestellten zentralörtlichen Mittel an den Schulverband Mittleres Nordfriesland. Die zentralörtlichen Mittel sind weiter angestiegen, sodass der damals angesetzte Betrag i.H.v. 50.000.- € (12,5 % v. 400.000.- €) auf Heute 90.000.-€ angestiegen ist. Die Stadt Bredstedt hat einen Antrag auf Anpassung der Regelung gestellt, da sich für die Stadt Bredstedt durch die „DaZ-Kinder“ (Deutsch als Zweitsprache) eine Doppelbelastung ergeben hat. Die Kosten für die ortsansässigen DaZ-Kinder werden gänzlich von der Stadt Bredstedt getragen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung stimmt der Änderung zum öffentlich-rechtlichen in der vorliegenden Form mit 9 Ja-Stimmen zu.

<p><b>Zu Punkt 8 der TO:</b> (Bildung eines Wahlvorstandes für die Bundestagswahl am 24.09.2017)</p>
--

Für die Bundestagswahl am 24.09.2017 wird mit 9 Ja-Stimmen folgender Wahlvorstand gebildet:

Wahlvorsteher	Bgm. Peter Tücksen
Stellv. Wahlvorsteher/ in	Silvia Petersen
Schriefführer	Ralf Kille
Stellv. Schriefführer	Hans Feddersen
Beisitzer	Michael Kollosch
Beisitzer	Bendix Jensen
Beisitzer	Harald Petersen
Beisitzer	Jan Homann
Beisitzer	Hauke Daniel

Als Ersatzpersonen:

Ersatz	Inken Sachau
Ersatz	Andreas Feddersen
Ersatz	Friedrich Petersen

**Wahllokal:**

FF-Haus, Sandbarg

<p><b>Zu Punkt 9 der TO:</b> (Bericht des Bürgermeisters)</p>
---

Bürgermeister Peter Tücksen berichtet über folgende Angelegenheiten:

A) Den Markierungen auf der L 273 ist zu entnehmen, dass dort Ausbesserungsarbeiten anstehen. Bürgermeister Tücksen trägt folgenden Hinweis an das Straßenbauamt vor: *„Offensichtlich sind auf der L 273 in der Gemarkung Bohmstedt (Richtung Ahrenshöft) Ausbesserungen geplant, denn auf der Fahrbahn wurden schadhafte Stellen bereits mit roter Farbe markiert. Das ist **sehr gut!** Bei dieser Gelegenheit*

möchten wir auf eine besonders stark ausgefahrene Delle hinweisen, die sich knapp 100 Meter südöstlich der Kreuzung (L273 / Sandberg bzw. Fresweg) genau zwischen zwei Leitpfosten befindet. Die Delle erstreckt sich also über die gesamte Fahrbahnbreite, angezeichnet ist in dem Bereich jedoch nur die nordöstliche Hälfte. Mag natürlich sein, dass dennoch eine Reparatur in voller Breite geplant ist, in dem Falle hat sich dieser Hinweis erledigt. Man „spürt“ die Absenkung am besten, wenn man diese Stelle im dem Auto mit mindestens 50 km/h durchfährt.“ Es besteht Einvernehmen, dass hier Handlungsbedarf besteht.

B) Gemeindevertreterin Silvia Petersen weist darauf hin, dass der Steg an der sog. „Badekuhle“ abgängig ist und erneuert werden sollte. Es herrscht Einvernehmen, dass dieser umgehend abgebaut wird. Ein Wiederaufbau könnte in Eigenleistung erfolgen; die Gemeinde übernimmt Material- und Maschinenkosten.

C) Der Berichterstattung über die Koalitionsverhandlungen der zukünftigen Landesregierung war zu entnehmen, dass der Erlass einer Straßenausbaubeitragssatzung nicht verpflichtend sein soll.

D) Es wird mitgeteilt, dass heute vor 4 Jahren die konstituierende Sitzung des Gemeinderates stattgefunden hat und in ca. 1 Jahr wieder stattfinden wird.

### **Zu Punkt 10 der TO:**

(Bericht der Ausschussvorsitzenden und ggfls. Beschlussfassung)

- Michel Kollosch teilt mit, dass die Mängelbeseitigung auf dem Spielplatz nahezu abgeschlossen ist. Es sind noch die Typenschilder zu ersetzen.
- Jan Homann berichtet folgendes aus dem Bau- und Wegeausschuss:  
Für die Befestigung des gemeindlichen Verbindungsweges zum Baugebiet „Sandbarg“ soll mit Anlieger Sünke Paulsen eine einvernehmliche Lösung gefunden werden.  
Es wurden zwei Einlaufschächte gesetzt.  
Der „Sudisweg“ wird von der Biogasgesellschaft Bohmstedt wieder instand gesetzt.  
Im Bereich des ehem. Grundstück „Mainz“ ist der Bankettenbereich durch den Verursacher wieder herzustellen. Gemeindevertreter Bendix Jensen nimmt sich der Sache an.  
Der „Osterbuschweg“ soll ausgebessert werden.  
Herr Thorsten Petersen möchte den gemeindlichen Graben an seinem Grundstück auf ca. 10 verrohren. Dieses ist mit der unteren Naturschutzbehörde des Kreises NF abzustimmen. Beschluss: 9 Ja-Stimmen  
Der Abfuhrhythmus der Restmülltonne ist auf 14-täglich zu ändern.  
Der Regenrückhaltegraben im neuen Baugebiet Nr. 7 soll im Böschungsbe-  
reich abgeschrägt werden.
- Silvia Petersen teilt aus dem Kulturausschuss mit, dass die Vorbereitungen für das Sommerfest 2017 laufen. Des Weiteren teilt Silvia Petersen mit, dass eine fußläufige Verbindung vom Weg „Klommers“ zur Straße „Sandbarg“ wünschenswert sei. Dieses soll im Rahmen eines Ortstermins weiter beraten werden.

### **Zu Punkt 11 der TO:**

(Anträge)

Es liegt ein Antrag von Frau Ina Nissen auf Wiederherstellung/Neubau einer BMX-Bahn vor. Da noch keine genauen Erkenntnisse über die Größe und den Ort vorliegen, soll dieser Antrag weiter verfolgt werden. Beschluss: 9 Ja-Stimmen

**Zu Punkt 12 der TO:**

(Anfragen/Mitteilungen)

Folgendes wird angesprochen:

- Die Störung in der Straßenbeleuchtung wird von Hauke Daniel behoben.
- Am 03.09.2017 findet der Dorfflohmarkt statt.
- Gemeindevertreter Hans Feddersen weist darauf hin, dass der Radweg an der K 32 von Bohmstedt nach Almdorf durch Wurzelaufbrüche stark beschädigt ist. Hier ist mit der Tiefbauabteilung des Kreises NF Kontakt aufzunehmen.

**Zu Punkt 14 der TO:**

(Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse (öffentlich))

Eine Bekanntgabe des gefassten Beschlusses erübrigt sich mangels Öffentlichkeit.

Mit einem Dank für die rege Mitarbeit schließt Bürgermeister Peter Tücksen die Sitzung um 22:10 Uhr.

<b>Der Bürgermeister</b>	<b>Der Protokollführer</b>